

## Presseinformation

17. März 2003

### **Eine Seebühne für die Lunzer Sommerspiele**

#### **LH Pröll: Kultur- und Naturjuwel**

„Es ist ein wichtiger Schritt in die Zukunft der Gemeinde und der Region“, freute sich Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Freitag bei einem symbolischen Spatenstich in Lunz am See: Die Lunzer Sommerspiele, die sich in den letzten Jahren vor allem mit musikalischen Veranstaltungen auf hohem künstlerischen Niveau einen Namen gemacht haben, erhalten eine überdachte Seebühne, die auch bei Regen bespielt werden kann. Verwirklicht wird das Projekt des aus Lunz stammenden Künstlers Hans Kupelwieser, das als Sieger aus einem von der Kulturabteilung beim Amt der NÖ Landesregierung ausgeschriebenen Gestaltungswettbewerb hervorgegangen ist. Es besticht durch Vielseitigkeit – Bühne und Tribüne können auch in den Badebetrieb einbezogen werden –, vor allem aber durch die harmonische Einbindung in die einzigartige Seelandschaft. Seitens des Landes wird das Projekt von Kulturabteilung und Eco Plus gefördert.

Landeshauptmann Pröll betonte, ein Land mit einer lebendigen Kultur sei ein Land mit Zukunft. Das Projekt Seebühne entspreche voll den Intentionen der Landespolitik, Kultur im ganzen Land erlebbar zu machen. Ein einzigartiges Ambiente werde umsichtig und behutsam für kulturelle und wirtschaftliche Initiativen genutzt. Eine große Chance der Region, „eines Natur- und Kulturjuwels“, sei der Tourismus, nicht zuletzt im Hinblick auf die EU-Erweiterung. Das erfordere aber auch eine gute Zusammenarbeit über Gemeinde- und Parteigrenzen hinweg.